

Neues Jahr, neuer Trubel

Vor euch liegt nun das erste TU Info im Jahr 2009. Ein Jahr, das mit viel Arbeit für uns StudierendenvertreterInnen startet. Und die Arbeit wird kein Ende nehmen. Die Situation der Universitäten ist an einem Tiefpunkt angelangt, leider wird aber seitens des Ministeriums nicht darauf reagiert.



Chaos Studiengebühren

Das heißeste bildungspolitische Thema sind derzeit natürlich die Studiengebühren. Leider hat es die Regierung noch immer nicht geschafft, diese ganz abzuschaffen. Die Änderungen im September 2008 zusammen mit der legislativ schlechten Studienbeitragsverordnung ergeben ein Verwaltungschaos und viele offene Fragen. Beinahe täglich ergeben sich neue Probleme, die vom Gesetzgeber nicht oder nur unzureichend geregelt sind, was zu einigen Rechtsunsicherheiten führt.

Wir als HTU sind in dieser Hinsicht in verschiedenen Bereichen tätig: zu allererst versuchen wir euch natürlich bestmöglich zu beraten, dafür steht euch neben den Informationen auf unserer Homepage auch die Mailadresse studiengebuehren@htu.tugraz.at zur Verfügung, wo wir euch schnellstmöglich auf eure Fragen antworten. Natürlich stehen wir euch auf der HTU auch persönlich zur Verfügung! Medial versuchen wir – auch mit den anderen Hochschülerinnen- und Hochschüler-schaften – Druck gegenüber dem Minister aufzubauen. Auch sind wir gewillt, bei eindeutigen Fällen die Höchstgerichte zu konsultieren. Falls ihr in solchen Dingen Unterstützung sucht, meldet euch einfach bei uns!

E-Voting scheint unaufhaltsam

Das Thema E-Voting beschäftigt uns immer noch. Im Mai stehen wieder die ÖH-Wahlen an. Eine Woche vor der Papierwahl soll auch das Wählen per Internet möglich sein, ein Testlauf für mögliche Nationalratswahlen per Internet. Als HTU haben wir einige Bedenken, verfassungsrechtlicher und technischer Natur. Minister Hahn und das Ministerium signalisieren zwar immer Gesprächsbereitschaft, jedoch werden unsere Bedenken nicht ernst genommen. Der Wille, einmal E-Voting auszuprobieren, ist größer als jegliche Vernunft. Schade, dass vernünftige Politikerinnen und Politiker immer noch eine Rarität in Österreich sind.

Neuer Trubel vorprogrammiert

Abseits dieser Themen steht auch schon neuer Trubel auf der Tagesordnung. Die im letzten Jahr viel diskutierte Novellierung des Universitätsgesetzes wird dieses Jahr sicher wieder auftauchen. Wir dürfen gespannt sein, was sich Minister Hahn diesmal ausdenken wird. Aufgrund seiner bisherigen Performance als Minister wird es wohl nichts gutes sein.

Uns bleibt nur eines: der Wille, euch und eure Interessen in allen Angelegenheiten so gut es geht zu vertreten. Wir hoffen, euch in diesem Sinne gerecht zu werden und wünschen euch schon jetzt einen guten Semesteranfang!

Euer Vorsitzteam
Christian, Max, Bine

REDAKTION

Liebe LeserInnen,

Wir möchten euch darauf hinweisen, dass jeder von euch die Möglichkeit hat, uns eure Anliegen - egal welcher Art - in textlicher Form zu schicken. Natürlich sind wir auch gern bereit uns mal zu treffen und zB. Interviews über ... zu führen oder eure Wünsche, Angelegenheiten, Probleme, was auch immer zu bereden und Öffentlich zu machen. Also, keine Scheu.

Dieses mal berichten wir im TU Info über Demokratie und in welcher Form diese existiert. Außerdem haben wir uns bemüht euch einen Einblick ins Jahr 2009 zu geben was Kunst & Kultur anbelangt. Selbstverständlich gibt es wieder Berichte was alles auf der HTU selbst passiert.

Viel Spaß beim lesen!
Bis zum nächsten mal.

Eure Redaktion
presseref@htu.tugraz.at